

# Smart & Fair-Fonds - Der Fonds für kostenbewusste Anleger



## Bericht November 2021: Ankündigung der Ausschüttung von € 2,20

{ANREDE[std:Liebe Investoren, liebe Freunde des smarten und fairen Anlegens]} {NACHNAME},

gerne berichte ich über die Entwicklung des Smart & Fair-Fonds im November. Des Weiteren begründe ich die Erhöhung der Ausschüttung von € 1,80 auf € 2,20.

**Fondsvermögen: € 63,3 Mio.**

Mit 63,3 Mio. gegenüber 63,2 Mio. im Vormonat ist das Fondsvolumen konstant geblieben. Es kam zu Nettomittelzuflüssen von 150 Tsd. Vielen Dank für das Vertrauen.

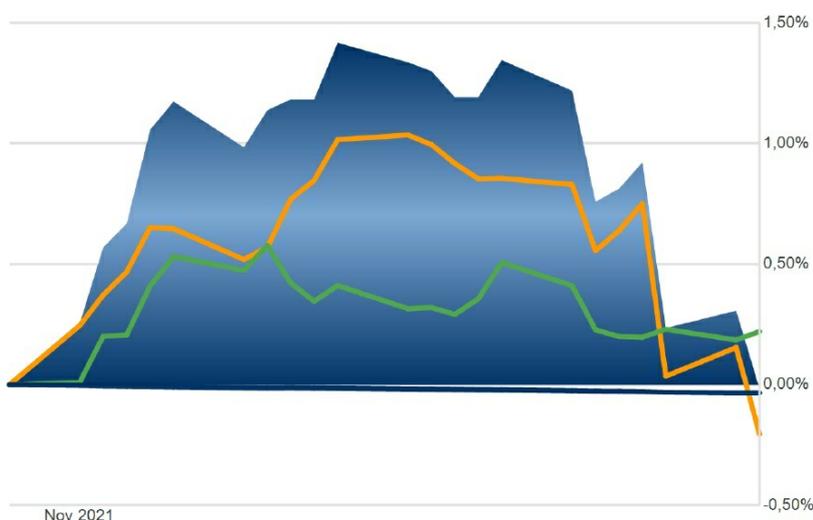
Die aktuelle Gesamtkostenquote bleibt bei 0,42 % p.a.

**Anteilswert zum 30.11.2021: € 110,73**

Auch der Anteilswert bleibt mit 110,73 nach € 110,74 im Wesentlichen konstant.

**Monatsperformance: 0,0 %; Performance dieses Jahr: 4,2 %; Performance seit Auflage: 4,1 % p.a.**

Beiträge nach Exposure Level im Zeitverlauf



Die Monatsperformance von -0,02 % resultiert aus einem Beitrag der Aktien in Höhe von -0,21 %, welcher durch den Beitrag von 0,22 % der Anleihen kompensiert wurde. Insbesondere der "Omicron Crash" am letzten Freitag machte die ganzen Kursgewinne des Monats zunichte. Alle, in der Position "Cash/sonst." enthaltenen, Kosten belasteten das Fondsvermögen mit 0,04 %.

### Überdurchschnittliche Performance der Aktien

Wie man es von einem "Low Risk Fonds" erwartet, verlieren die Aktien bei Kursrückgängen weniger als der breite Markt. Diesen Monat verloren die Aktien des Smart & Fair-Fonds 0,8 %, während der DAX um 3,8 %, der europäische Stoxx 600 um 2,6 % und der S&P 500 um 0,8 % zurückgingen.

### Tops & Flops im Berichtsmonat

Beiträge nach Einzeltiteln - Top 15							
Einzeltitel	Whrg.	Rang	Ø-Gewicht	Performance	FX	Beitrag	FX
<b>Total</b>			<b>7,45%</b>	<b>8,36%</b>	<b>0,71%</b>	<b>0,62%</b>	<b>0,05%</b>
ICA Gruppen AB Aktier SK 2,50	SEK	1	0,60%	17,21%	-2,63%	0,09%	-0,02%
Sika AG Namens-Aktien SF 0,01	CHF	2	0,53%	18,01%	1,54%	0,09%	0,01%
Sony Group Corp. Registered Shares o.N.	JPY	3	0,55%	9,08%	3,18%	0,06%	0,02%
Wolters Kluwer N.V. Aandelen op naam EO -,12	EUR	4	0,51%	9,60%	0,00%	0,05%	0,00%
Segro PLC Registered Shares LS -,10	GBP	5	0,53%	8,39%	-0,78%	0,04%	-0,01%
Quest Diagnostics Inc. Registered Shares DL -,01	USD	6	0,43%	8,54%	2,58%	0,04%	0,01%
National Grid PLC Reg. Shares LS -,12431289	GBP	7	0,53%	6,92%	-0,76%	0,04%	0,00%
Amadeus IT Group S.A. Acciones Port. EO 0,01	EUR	8	0,12%	7,08%	0,00%	0,04%	0,00%
Consolidated Edison Inc. Registered Shares DL -,01	USD	9	0,52%	6,67%	2,89%	0,03%	0,01%
Dassault Systemes SE Actions Port. EO 0,10	EUR	10	0,51%	5,86%	0,00%	0,03%	0,00%
Givaudan SA Namens-Aktien SF 10	CHF	11	0,53%	6,06%	1,51%	0,03%	0,01%
UPM Kymmene Corp. Registered Shares o.N.	EUR	12	0,51%	4,98%	0,00%	0,02%	0,00%
Tryg AS Navne-Aktier DK 5	DKK	13	0,53%	4,27%	0,03%	0,02%	0,00%
Red Electrica Corporacion S.A. Acciones Port. EO -,50	EUR	14	0,52%	4,03%	0,00%	0,02%	0,00%
SoftBank Corp. Registered Shares o.N.	JPY	15	0,54%	3,86%	3,20%	0,02%	0,02%

Beiträge nach Einzeltiteln - Bottom 15							
Einzeltitel	Whrg.	Rang	Ø-Gewicht	Performance	FX	Beitrag	FX
<b>Total</b>			<b>6,88%</b>	<b>-10,81%</b>	<b>0,24%</b>	<b>-0,74%</b>	<b>0,02%</b>
Koninklijke Philips N.V. Aandelen aan toonder EO 0,20	EUR	449	0,51%	-23,30%	0,00%	-0,13%	0,00%
Kyowa Kirin Co. Ltd. Registered Shares o.N.	JPY	448	0,53%	-12,43%	3,21%	-0,07%	0,02%
Wendel SE Actions Port. EO 4	EUR	447	0,48%	-12,04%	0,00%	-0,06%	0,00%
Fagron N.V. Actions au Porteur o.N.	EUR	446	0,48%	-11,77%	0,00%	-0,06%	0,00%
Industria de Diseño Textil SA Acciones Port. EO 0,03	EUR	445	0,50%	-10,58%	0,00%	-0,05%	0,00%
Randstad N.V. Aandelen aan toonder EO 0,10	EUR	444	0,49%	-10,36%	0,00%	-0,05%	0,00%
SAP SE Inhaber-Aktien o.N.	EUR	443	0,52%	-9,66%	0,00%	-0,05%	0,00%
Henkel AG & Co. KGaA Inhaber-Stammaktien o.N.	EUR	442	0,47%	-9,05%	0,00%	-0,05%	0,00%
Aena SME S.A. Acciones Port. EO 10	EUR	441	0,48%	-8,35%	0,00%	-0,04%	0,00%
Danone S.A. Actions Port. EO-,25	EUR	440	0,47%	-7,62%	0,00%	-0,04%	0,00%
Orpea Actions Port. EO 1,25	EUR	439	0,47%	-7,41%	0,00%	-0,03%	0,00%
Münchener Rückvers.-Ges. AG vink.Namens-Aktien o.N.	EUR	438	0,50%	-6,81%	0,00%	-0,03%	0,00%
Assicurazioni Generali S.p.A. Azioni nom. o.N.	EUR	437	0,52%	-5,90%	0,00%	-0,03%	0,00%
Administrative KAG-Gebühren	EUR	436	0,00%			-0,03%	0,00%
Vonovia SE Namens-Aktien o.N.	EUR	435	0,49%	-6,42%	0,00%	-0,03%	0,00%

Bei den Gewinnern fallen die hohen Kursgewinne von ICA und Sika sowie das geringe Gewicht von Amadeus auf. Der 17 %ige Kursanstieg bei ICA ist auf ein für das Unternehmen abgegebenes Übernahmeangebot zurückzuführen. Sika hingegen übernimmt das Bauchemiegeschäft von BASF und rechnet damit, dass "80 % seiner Produkte einen positiven Effekt auf die nachhaltige Entwicklung haben". "Die Börse" mochte die Akquisition. Amadeus wurde im Rahmen der halbjährlichen Anpassung verkauft. Dies ist der Grund für das geringe durchschnittliche Gewicht der Aktie.

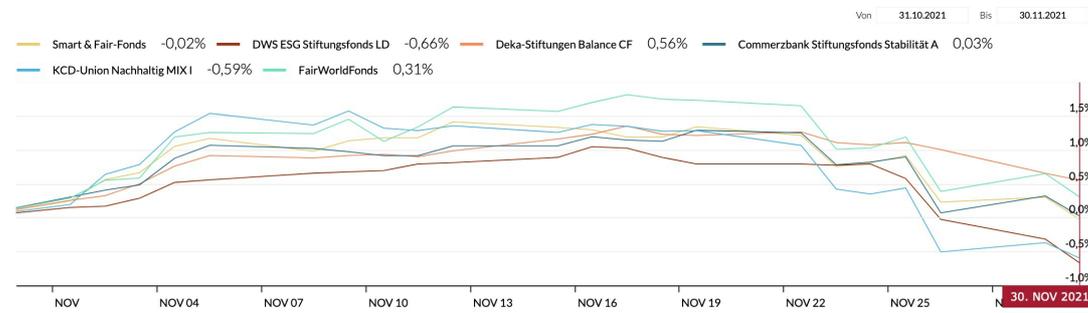
Bei den "Verlierern" ist Phillips so stark gesunken, weil das Unternehmen in den USA Probleme mit seinen Beatmungsgeräten hat und die Anleger hohe Kosten befürchten.

**Leicht überdurchschnittliche Performance im Berichtsmonat...**

...gegenüber allen in Deutschland erwerblichen konservativen Mischfonds...



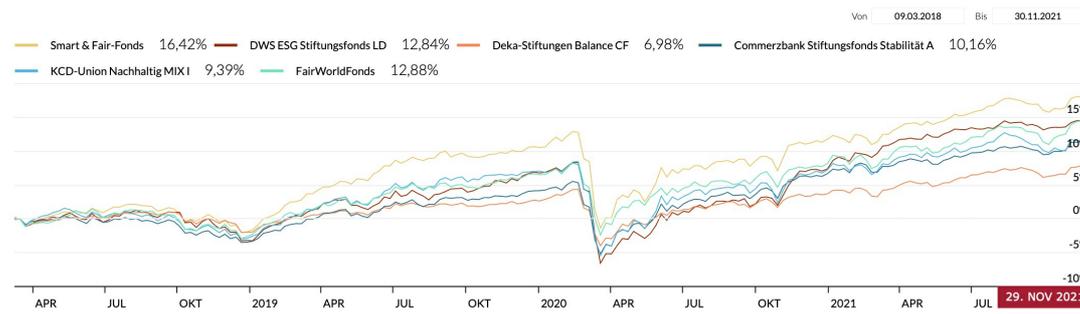
...und gegenüber den größten Stiftungsfonds.



Der Smart & Fair-Fonds rentierte um 0,5 % besser als der Durchschnitt der konservativen Fonds und performte im Vergleich zu den größten Stiftungsfonds durchschnittlich.

**Attraktive Performance seit Auflage gegenüber beiden Vergleichsgruppen:**



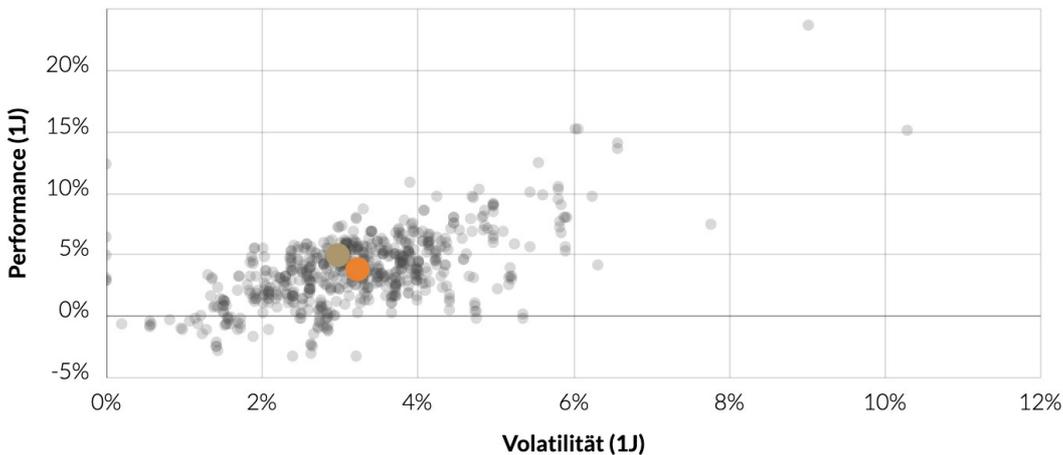


Quelle: Morningstar und Universal-Investment. Als Startzeitpunkt für den Performancevergleich per Auflage am 7.3. wurde der 9.3.2018 gewählt, da der Fonds aus technischen Gründen ab diesem Datum investiert war. Vergangene Performance ist kein Hinweis für zukünftige Wertentwicklung.

Seit Auflage liegt der Smart & Fair-Fonds gegenüber beiden Vergleichsgruppen weiterhin weit "vorne".

### Rendite-Risiko-Profil 1 Jahr

● Smart & Fair-Fonds ● Durchschnitt der Anlagestrategie



Quelle: AssetStandard, per 30.11.2021



Das jährliche Rendite-Risiko-Profil im Vergleich zu den Stiftungsfonds von AssetStandard hat sich weiter verbessert. Es ist es weiter "nach links", d.h. in den risikoärmeren Bereich gewandert.

## Aktivitäten

Im November hat das Fondsmanagement das Aktienportfolio seiner halbjährlichen Überprüfung unterzogen. Wegen zu geringem Nachhaltigkeitsscore wurde der Einzelhändler Carrefour und der Caterer Compass verkauft. Ein zu hohes Risiko hatten der Anbieter von Flugbuchungssoftware Amadeus und die Hongkonger MTR Group. Im Gegenzug gekauft hat der Fonds den Einzelhändler Ahold, den Infrastrukturbetreiber Spark, das Chemiehandelsunternehmen Brenntag, sowie das Laborunternehmen Quest Diagnostik.

Neben diesen Umschichtungen wurden einzelne Anpassungen bei den Aktiengewichten vorgenommen.

Auch auf der Anleienseite wurden drei Titel wegen zu geringer Nachhaltigkeit ausgetauscht.

Weitere Informationen zum Fonds, insbesondere Anlagestruktur und Kennzahlen, erhalten Sie von dem [Fact Sheet](#) der Universal. Zu Informationen zum MSCI-Nachhaltigkeitsrating des Fonds gelangen Sie [hier](#).

## Erhöhung der Ausschüttung auf € 2,20! Ausschüttung erfolgt am 17. Januar 2022, mit Valuta 19. Januar

Wir haben uns entschieden, die Ausschüttung grundsätzlich zu erhöhen und bis auf Weiteres auf € 2,20 anzuheben. Folgende Überlegungen stehen hinter dieser Maßnahme:

- Stiftungen benötigen laufende Einnahmen – hohe Kursgewinne sind weniger gefragt als hohe Ausschüttungen.
- Insbesondere nach „guten Jahren“ wie diesem wünschen viele Stiftungen, einen Großteil der Kursgewinne auszuschütten. Allerdings könnte eine Ausschüttung der gesamten Kursgewinne zu Abschreibungsrisiken im Folgejahr führen. Dies besonders bei Anlegern, die zu höheren Kursen gekauft haben und somit nicht auf den hohen Kursgewinnen der Vergangenheit "sitzen".
- Dieser Zwiespalt lässt sich auflösen, wenn immer nur die *erwartete durchschnittliche Wertsteigerung* ausgeschüttet wird. Dann lassen sich *dauerhafte* Wertminderungen vermeiden.
- Statt nur die - teilweise - zufälligen ordentlichen Erträge auszuschütten, wird der Smart & Fair-Fonds also auch die durchschnittliche Wertsteigerung der Wertpapiere zur Ausschüttung heranziehen. Diese resultiert vor allem aus den dauerhaften Wertsteigerungen der Aktiengesellschaften, welche nur einen Teil ihrer Gewinne als Dividende ausschütten und den Rest wertsteigernd investieren. "Zufällige", "übertriebene" und temporäre Kursschwankungen bleiben bei der Ausschüttung somit unberücksichtigt. Es kommt zu einer Verstetigung der Ausschüttung.

Wie kommt man nun auf die Ausschüttung von € 2,20 pro Anteil?

- Die € 2,20 ergeben sich aus einer erwarteten Rendite von durchschnittlich 2 % auf den Fondspreis von derzeit rund € 110.
  - Erwartete Aktienrendite: ca.  $6,00\% \cdot 30\% = 1,8\%$
  - Erwartete Rendite aus Anleihen: ca.  $0,85\% \cdot 70\% = 0,6\%$
  - Erwartete Kosten: ca.  $0,40\%$  0,4%
  - Erwartete Durchschnittsrendite: ca.  $2,0\%$

Sollten sich die erwarteten Renditen strukturell verändern, würde natürlich auch die Ausschüttung angepasst werden.

Mit der Änderung der Ausschüttungspolitik hoffen wir, den Smart & Fair-Fonds noch attraktiver zu gestalten. Immerhin steigt die Ausschüttung von € 1,80 auf € 2,20.

Für ein Gespräch stehe ich Ihnen sehr gerne zur Verfügung.

P.S. Warum machen das nicht alle Fonds? Zum einen haben Vermögensverwalter kein Interesse an hohen Ausschüttungen, da dies die Basis für die Verwaltungsvergütung schmälert. Zum anderen präferieren manche Privatanleger aus steuerlichen Gründen nur die Ausschüttung der ordentlichen Erträge. Dezierte Stiftungsfonds, welche auf die Bedürfnisse von Stiftungen zugeschnitten sind, (z.B. die Vermögenspoolingfonds des "Haus des Stiftens" oder die Vermögensanlage des Stifterverbands) verfolgen im Übrigen eine vergleichbare Ausschüttungspolitik.

P.P.S. Wieso die Anpassung gerade auch vor dem Hintergrund der Stiftungsrechtsreform, welche die Zuführung von Umschichtungsgewinnen zur Mittelverwendung zulässt, attraktiv ist, erläutere ich in einem der nächsten Monatsberichte.

## Gefällt Ihnen der Newsletter?

Mit Ausnahme der Änderung der Ausschüttungspolitik ist er diesen Monat im Großen und Ganzen wieder recht unspektakulär, aber das bedingt ja auch das (Erfolgs-) Konzept des Fonds. Wir möchten die Interessen der Anleger vertreten und verzichten daher auf Aktionismus zugunsten günstiger Gebühren. Des Weiteren ist uns "Produktwahrheit und Produktklarheit" sowie Transparenz sehr wichtig. Nichts ist so unangenehm wie (negative) Überraschungen.

Falls Sie kein Interesse an dem Smart & Fair-Fonds haben, verweise ich auf die Möglichkeit, sich unten aus dem Verteiler streichen zu lassen. Ich bitte aber auch zu beachten, dass man nicht unbedingt in den SFF investieren muss, um ihn zu empfehlen;) Falls Sie weiterhin Informationen beziehen, gehe ich davon aus, dass Sie mit der Speicherung der Daten laut DSGVO einverstanden sind.

Über Anregungen Ihrerseits würde ich mich sehr freuen.

Vielen Dank für Ihr Vertrauen, frohe Weihnachten und einen guten Rutsch in ein erfolgreiches und glückliches Neues Jahr.

Herzlich grüßt

Ihr / Dein

Frank Wettlaufer

Wenn Sie diese E-Mail (an: {EMAIL}) nicht mehr empfangen möchten, können Sie diese mit einem Klick [hier](#) abbestellen.

Wettlaufer Wirtschaftsberatung GmbH  
Bleibtreustrasse 47, 10623 Berlin  
[www.wettlaufer.eu](http://www.wettlaufer.eu)  
Tel: [0151 208 272 57](tel:015120827257)  
[info@wettlaufer.eu](mailto:info@wettlaufer.eu)  
Handelsregister Charlottenburg HRB 193595 B  
UIN [27/588/50061](#)